

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen.

Bekanntmachung.

[17455]

An Stelle des verhinderten Herrn A. Koft hat Herr P. Credner sich bereit erklärt, das Amt des Börsenvorstehers für den Monat Mai zu übernehmen.

Leipzig, 1. Mai 1890.

Der Vorstand
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Vorläufige Anzeige!

[17425]

Von Herrn Carl Flemming in Glogau gingen diese D.-M. in der Restauflage in meinen Besitz über:

Gumpert, Töchter-Album. Bd. 32. Kart. u. geb.

Gumpert, Herzblättchens Zeitvertreib. Bd. 31. Kart. u. geb.

so daß nunmehr mein Bestand in der Restauflage folgende Bände einschließt:

Gumpert, Töchter-Album. Bd. 20—32. Kart. u. geb.

Gumpert, Herzblättchens Zeitvertreib. Bd. 22—31. Kart. u. geb.

Behufs größerer Partiebezüge bitte ich, sich mit mir in direktem Einvernehmen zu setzen. — Anzeige mit Preisangabe der für jetzt angelegten Bezugsbedingungen erfolgt in Kürze durch Rundschreiben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, D.-M. 1890.

Franz Ohme.

G. J. Böschens'sche

Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

[17508] Aus dem Verlage der Herren Gebr. Henninger in Heilbronn gingen in den Gesamt-vorräten sowie mit allen Rechten in unsern Verlag über:

Deutsche Litteraturdenkmale
des 18. und 19. Jahrhunderts
in Neudrucken herausgegeben

von

Bernhard Seuffert

unter Mitwirkung

von

**A. Sauer, F. Munder, W. Scherer,
J. Bächtold, C. Schmidt, C. Martin,
J. Minor, L. Geiger, L. v. Ulrichs u. s. w.**

Erschienen sind bis jetzt die Nummern 1—29, 31, 32.

Im Druck befinden sich die Nummern 30, sowie 33—36, über die Ihnen demnächst Nachricht zugehen wird.

Wir bitten dringend, diese Verlagsveränderung in Ihren Katalogen sowie auf Kon-tinuationsliste vorzumerken und Ihre Be-stellungen künftig nur an uns zu richten.

Verzeichnisse der ganzen Sammlung stehen zu Diensten. Die Fortsetzungen sind vorgemerkt und werden von uns demnächst versandt.

Stuttgart, 1. Mai 1890.

G. J. Böschens'sche Verlagsbuchhandlung.

An- und Verkäufe

[17436]

VON

Musikalien-Verlags- u. Sortimentsgeschäften

vermittelt diskret eine Persönlichkeit, die, vermöge ihrer Stellung in einer der ersten Firmen, immer gut unterrichtet ist über Gesuche und Angebote. Referenzen stehen zu Diensten.

Zu kaufen werden gesucht:

Mehrere Musikalien-Verlagsgeschäfte zu Preisen von 30, 40 u. 60 000 *M* und höher, sowie 1 Leihanstalt.

Ein kleines Musikalien-Sortimentsgeschäft in Sachsen, Thüringen oder Rheinprovinz zum Preise von 10 000 *M*.

Zu verkaufen sind:

1 Musikalien-Sortimentsgeschäft in Berlin (Vor-räte 23 000 *M*).

1 kleines Musikalien-Sortimentsgeschäft in der Rheinprovinz (sehr ausdehnungsfähig). Preis 3 000 *M*.

1 grosses Musikalien-Sortimentsgeschäft nebst Leihanstalt im Norden Deutschlands (Vor-räte etc. ungefähr 30 000 *M*).

1 Musikalien-Sortiments- und Verlagsgeschäft nebst Leihanstalt in Sachsen.

Ferner mehrere Geschäfte in Berlin zu 15 bis 75 000 *M*.

Angebote und Näheres unter H. F. 17436 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Verkaufsanträge.

[17345] Wir beabsichtigen das honorarfreie Werk:

Blume, Kubiktabelle für runde Hölzer
nach dem Metersystem. 20. Stereotyp-
auflage.

nebst vorhandenen Stereotypen für

3 000 *M*

zu verkaufen. Dasselbe wiewt einen jährlichen Reingewinn von circa 1 000 *M* ab.

Angebote direkt erbeten.

Berlin W., Scourbierestraße 11.

Adolf Gestewitz Verlag.

[13784] In einer mittleren, schön gelegenen Stadt des Königreichs Sachsen ist krankheitshalber eine kleinere, aber durchaus gesunde und sehr erweiterungsfähige Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zu verkaufen. Umsatz beträgt ca. 15 000 *M* mit ca. 3 500 *M* Reinertrag. Gute Kontinuationen — stark frequentierte Leihbibliothek von 5 000 Bänden, die einzige am Ort. — Musikalien-Leihanstalt. — Kaufpreis für Firma, Kundschaft, Leihbibliothek, Notenleihanstalt und Inventar 10 000 *M* und Uebernahme des festen Lagers nach Vereinbarung. Anzahlung 9 000 *M*.

Berlin.

Elwin Staudé.

[17427] Eine große, gut eingeführte Journal- u. Zeitungs-Expedition mit Journalzirkel u. kleinem Verlag (Umsatz jährlich ca. 40 000 *M*) wegzugshalber billig zu verkaufen. Näheres durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter R. G. T. 17427 zu erfahren.

[17495] Ein z. B. in neuer Auflage erscheinendes, selten gangbares Werk (Lieferungs- u. komplette Ausgabe), welches im vergangenen Jahr einen Reingewinn von 30 000 *M* abgeworfen hat und einen dauernden großen Gewinn bringt, ist anderer Unternehmungen halber für den niedrigen aber festen Preis von 15 000 *M* zu verkaufen. Für ca. 5 000 *M* Bestellungen auf die neue Auflage liegen bereits vor. Es wäre dies auch eine ausgezeichnete Gelegenheit zur Begründung einer eigenen Existenz. Ernstliche Reflektenten belieben ihre Anerbietungen unter H. A. No. 85 an das Postamt 11 Berlin S.W. (Anhalter Bahnhof) zu richten.

[17499] Ein Sortiment in einer grossen Residenzstadt Norddeutschlands ist Familienverhältnisse halber möglichst bald zu verkaufen. Reingewinn 3 000 *M* p. a. Das Geschäft ist noch erweiterungsfähig und für eine rührige Kraft eine gute Acquisition.

Gef. Angebote unter R. S. 66 an Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig.

[15953] In einer großen Provinzial-Hauptstadt ist eine Kunsthandlung zu verkaufen, mit welcher sich leicht eine Buchhandlung verbinden läßt. Das sehr wertvolle Lager umfaßt nur tadellose, tourante Sachen: Stiche, Photographien, Prachtwerke etc. Das Geschäft befindet sich in feinsten Lage der Stadt und ist auf das eleganteste eingerichtet. Zur Uebernahme erforderlich 20—25 000 *M*.

Gef. Angebote befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter H. N. 15953.

[16175] In großer norddeutscher Stadt mit regem Verkehr ist eine kleine, sehr erweiterungsfähige Buchhandlung billig zu verkaufen. Vorzügliche Grundlage für Neu-Etablierung. Auskunft hat Herr C. Dredt in Leipzig zu erteilen die Güte.

[17011] Musikalienverlags-Angebot. — Wegen anderweitiger Unternehmungen wird ein sehr absatzfähiger Musikalien-Verlag, bestehend aus kathol. Kirchenmusik von besten derzeitigen Komponisten, und Männerchören (wovon einer preisgekrönt und weltbekannt ist) mit einem Vorrat von nahezu 60 000 *M* bei genügender Sicherheit des Kaufschillings unter günstigen Bedingungen verkauft.

Näheres unter K. B. E. 17011 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[17498] Ein gut assort. Musikalienleih-institut in einer der größten Städte Deutschlands ist für 9 000 *M* zu verkaufen. Angebote unter W. 17498 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[17093] Sehr preiswert! Eine Leihbibliothek, ca 2 000 Bände, sämtlich gebunden, ist für 12 *M* pro Band abzugeben. Man verlange den Katalog.

Hamburg.

Henschel & Müller.

Kaufgejude.

[17496] Will Buchhandlung kaufen. Angeb. mit Angabe des Kaufpreises und Reingewinns unter A. B. 17496 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.